

PRESSEINFORMATION



7. September 2015

Straßensanierung in Dessau-Nord

Fahrbahndecke Kurt-Weill-Straße/Lidiceplatz wird erneuert

In der Zeit vom 9. September bis zum 30. Oktober 2015 wird die vorhandene Pflasterdecke in der Kurt-Weill-Straße ab Kreuzung Albrechtstraße bis Fußgängerüberweg Karlstraße wegen akut aufgetretener Straßenschäden durch einen lärmindernden Asphaltbelag erneuert. Gleichzeitig werden defekte Abschnitte der Entwässerungsrinnen instand gesetzt. Am Lidiceplatz soll das defekte Natursteinpflaster im Gehwegbereich gegen einen Belag aus Betonsteinpflaster ersetzt werden.

Die Maßnahme wird notwendig, um weitergehende Schädigungen an der stark frequentierten Straße zu verhindern, die Verkehrssicherheit zu gewährleisten sowie die Lärmbelastung zu senken. Darüber hinaus verlegt die Gasversorgung Dessau GmbH vom Albrechtsplatz bis zur Einmündung Kurt-Weill-Straße / Humboldtstraße eine neue Niederdruckgasleitung. Am Lidiceplatz wird zudem eine alte Gasleitung aus Stahl durch eine moderne Kunststoffleitung ersetzt.

In der Zeit der Bauarbeiten ist es unvermeidlich, die Fahrbahn der Kurt-Weill-Straße von Kreuzung Albrechtstraße bis Fußgängerüberweg voll zu sperren. Der Fahrzeugverkehr wird in beiden Richtungen über die weiteren Anliegerstraßen in Dessau-Nord geführt. Eine explizite Umleitungsbeschilderung erfolgt nicht. Anlieger können ihre Grundstücke nur über die Baustelle erreichen. Alle Zufahrtsstraßen zur Kurt-Weill-Straße werden als Sackgassen ausgeschildert. Während der Bauarbeiten können nicht alle PKW-Stellplätze und Grundstückszufahrten über die Kurt-Weill-Straße angefahren werden. Rettungswege werden selbstverständlich freigehalten. Radwege und Fußwege können unter Beachtung örtlicher Bauzaungassen an den Straßeneinmündungen durchgehend benutzt werden.

Der öffentliche Nahverkehr (Linienbusse) wird während der Bauzeit umgeleitet. Eine Ersatzhaltestelle für die Haltestelle Kurt-Weill-Straße ist in der Marienstraße/H.-Heine-Straße eingerichtet. Die unmittelbar betroffenen Anlieger werden vor Baubeginn über Handzettel mit den zugehörigen Ansprechpartnern gesondert informiert.